



O-Zapft is

hieß es am 25.09.2021 in Waldhof!

Die Siedlergemeinschaft hatte zu einem zünftigen „bayrischen Abend“ ins Zelt am Siedlerhäuschen eingeladen.

Nach langer „Durststrecke“ sollte mal wieder vorsichtig ein Themenabend in Waldhof stattfinden. Das Wetter passte und so war der Platz vor dem Zelt bald gefüllt.

Es gab eine große Auswahl verschiedener Kaltgetränke und Rebensäfte.

Wie immer hatten die Waldhöfer Köchinnen ein köstliches Menü gezaubert. So gestärkt verbrachte man einen schönen Abend, der erst gegen 04:00 Uhr morgens endete.

Das Zelt wurde von den meisten Besuchern nur während des Essens genutzt. Ansonsten war man, wie bei allen Waldhoffesten, gern im Freien und an der Bier- und Weinbar.



Auch einige Eschenstrüther waren gut gelaunt nach Waldhof gekommen.

Besonders gefreut haben wir uns, das ein förderndes Mitglied hinzugekommen ist, um unsere Arbeit ein wenig zu unterstützen.



Für 90 Leute kochen?  
Kein Problem für unsere  
Küchenmädels. Gut gelaunt  
haben sie uns schmackhafte  
Rippchen und  
Krustenbraten mit  
Kartoffeln und Sauerkraut  
zubereitet.

Lecker !!!

Aber anschließend kommt der Abwasch. Danke an Moni und Ingrid, die das professionell und ohne große Worte erledigt haben. Ein weiterer Dank geht an das Deko-Team (Kathrin, Lotta, Laura und Julia), das Festzelt und der Ausschank waren wunderschön geschmückt.



Am Samstag darauf waren gleich zwei **Arbeitseinsätze**.

Zum einen: Schilf schneiden am Waldhof-Teich war angesagt. Dieses Mal danken wir hier insbesondere der Firma Stanik, die uns ihren Aufzug zur Verfügung gestellt hat. Das war jetzt gegenüber den Vorjahren eine große Erleichterung, denn die schweren Schilfpakete den Berg hoch schleppen erledigte dieses Mal der Lift.



Und wie in Waldhof üblich, gab es nach der Arbeit eine kräftige Stärkung mit Schlachtefrühstück und Sauerkraut. Hier auch mal einen Dank an Mark Manns, der uns für solche Fälle immer satt mit Original – Lecker – Kölsch versorgt.

Zum anderen: Ein Trupp bestehend aus drei Waldhöfern (Daniel Unger, Karl-Werner Scholz und Mattias Meißner) hat den Förderverein Schwimmbad Helsa wieder beim Schneiden von Bäumen und Hecken unterstützt.